FDP Bad Vilbel

KOALITIONSVERTRAG VON CDU UND FDP BAD VILBEL UNTERZEICHNET

01.05.2011

Nachdem am Samstag der Ortsverband der FDP Bad Vilbel in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung einstimmig für den Koalitionsvertrag mit der CDU gestimmt hat, haben heute die Bad Vilbeler Vorsitzenden Tobias Utter (CDU) und Kai König (FDP), sowie die CDU-Fraktionsvorsitzende Irene Utter und für die FDP-Stadtverordneten Heike Freund-Hahn, den Koalitionsvertrag unterzeichnet.

„Ich freue mich sehr, dass die FDP Bad Vilbel zum ersten Mal in der Geschichte, an der politischen Gestaltung von Bad Vilbel entscheidend mitwirken kann“, erklärte der Vilbeler FDP-Chef Kai König.

„Unser oberstes Ziel war immer die beste Politik für unsere Heimatstadt zu verwirklichen. Wir werden genau da auch weitermachen. Die FDP Bad Vilbel steht hier klar für Verlässlichkeit und Kontinuität in der Kommunalpolitik. Was vor der Wahl gesagt wurde, gilt für uns selbstverständlich auch nach der Wahl.

Mit unserem Koalitionspartner CDU wollen wir gemeinsam und vertrauensvoll die großen Herausforderungen bewältigen, die in den nächsten fünf Jahren anstehen. Der Bau der Neuen Mitte samt Mediathek, ein neues Kombi-Bad, Quellenpark-vermarktung, Ausbau der Kinderbetreuung, Förderung der Vereine sowie die Einrichtung einer Transparenzplattform sind große anstehenden Projekte, die gemeinsam umgesetzt werden sollen“, so König weiter.

In personeller Hinsicht hat die FDP Bad Vilbel die bisherige Fraktionsvorsitzende im Stadtparlament, Heike Freund-Hahn, zur Wahl für den ehrenamtlichen Magistrat nominiert.

Im Falle ihrer Wahl steht als erster Nachrücker für die Stadtverordnetenversammlung der hessische Justizminister und FDP-Chef Jörg-Uwe Hahn bereit, der bei der Kommunalwahl

Abgerufen am 25.11.2026 unter https://fdp-bad-vilbel.de/?p=574

von den Wählern vom zehnten Listenplatz auf den dritten hochkumuliert wurde.

Abgerufen am 25.11.2026 unter https://fdp-bad-vilbel.de/?p=574